

September 2021



Der Herbst hat Einzug gehalten. Kein Wunder also, dass auch die Sommerferien (mal wieder viel zu schnell) vorüber gegangen sind und wir uns nun schon in der dritten Schulwoche dieses neuen Schuljahres befinden.

Dank der aktuellen Corona-Verordnungen kann zumindest der Unterricht und das Schulleben wieder eher gewöhnlich und damit recht angenehm ablaufen. Exkursionen, Wanderungen, Unterrichtsgänge, gemeinsames Mittagessen, Berufsvorbereitung und vieles andere mehr musste ja im letzten Schuljahr unter den Gegebenheiten zu großen Teilen eingekürzt werden. Der Aufwand der

Testungen, die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes, die Sorge vor Ansteckung und Krankheit begleiten uns aber weiterhin, sodass ich noch nicht von einer diesbezüglichen Normalität sprechen möchte.

Ganz regulär und damit feierlich endete unser vergangenes Schuljahr, indem wir unsere Absolventen in einem großen Gottesdienst verabschieden durften. So wie es endete, begann das neue Schuljahr dann auch - mit der Einsegnung unserer neuen Klasse 5. Wir begrüßen 26 neue Fünftklässler in unserer



Schulgemeinschaft und wünschen eine lehrreiche Zeit unter Gottes Segen. Damit und mit sage und schreibe 128 weiteren Schülerinnen und Schülern ist unsere Schule so voll wie noch nie. Froh und dankbar sind wir, dass damit fast alle Klassen, mit Ausnahme der Abschlussklasse 10 im Schuljahr 2021/22 bis auf den letzten Platz gefüllt sind. Es ist gut zu wissen, dass unsere Arbeit damit Wertschätzung erfährt und wir erfreuen uns an den unterschiedlichen Früchten, die wir hin und wieder ernten dürfen.



Ein Moment einer solchen Ernte, aber auch noch viel Arbeit des Säens war und ist die in der Klasse 6 aufgenommene „Brotzeit“. In Sachen Jesus wird dieses Projekt den Schülern Raum geben, um unseren Herrn und Vater noch besser, ohne Zensuren und in guter Gemeinschaft kennenzulernen. Und weil Jesus über sich selbst sagt: „Ich bin das Brot des Lebens.“ (Joh. 6,35), wird das Projekt Brotzeit heißen.

Außerdem freuen wir uns, unsere Klasse 5 nun im liturgischen Singen unterrichten zu dürfen. Mit Neugier und Eifer erfolgten bereits die ersten Einheiten und so manches Talent konnte dabei bereits belauscht werden. Unser Dank gilt den vielen helfenden Händen und Köpfen, auch der evangelischen Jugendarbeit Bautzen Kamenz und



dem Kirchspiel Gröditz für die Bereitstellung des Gemeindesaals sowie dem Sächsischen Jugendverband „Entschieden für Christus“ für die finanzielle Unterstützung bei der Anschaffung der Bibeln für alle Schüler als Arbeitsgrundlage.

Die vielen geplanten Projekte, Exkursionen und natürlich auch der ganz normale Unterrichtsalltag, der für dieses Schuljahr geplant ist und, dafür beten wir redlich, so Gott will auch umgesetzt werden kann, hat uns endlich wieder. Die virtuelle Teilnahme am Firmenlauf, die Klassenwanderungen in der ersten Schulwoche und die Erfolge beim Stadtlauf geben darauf bereits einen Vorgeschmack, sodass wir uns auch von kälteren Temperaturen nicht schrecken lassen.

Herzlich möchte ich Sie abschließend zu unserem Sponsorenlauf am 05.10.21 auf den Sportplatz Hochkirch einladen. Die gesamte Schulgemeinschaft wird dort emsig ihre Runden drehen, um so Geld für den weiteren Ausbau unserer Schule zu sammeln. Sollten auch Sie spenden wollen, finden Sie das

Spendenkonto auf unserer Website, alternativ aber auch einen sportlichen Schüler oder Lehrer, der gern eine Extrarunde auf dem Sportplatz für Sie einlegt.

Danach sind dann in wenigen Tagen ja auch schon wieder Herbstferien. So schnell vergeht die Zeit.

Bleiben Sie behütet.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'T. Menzel', written in a cursive style.

T. Menzel  
- Schulleiter -